Die verbale Wortkette

Verbale Wortketten bestehen aus einem Infinitiv und weiteren Satzgliedern.

Verbale Wortketten werden oft für Gebrauchsanweisungen, Hinweise oder Arbeitsanleitungen gebraucht. Sie sind eine Art „wertungsneutrale“ Sprache: weniger aufdringlich als Befehle und unverbindlicher als Aussagesätze.

Die Ehrengarde abschreiten.

Bitte vorher Schuhe reinigen.

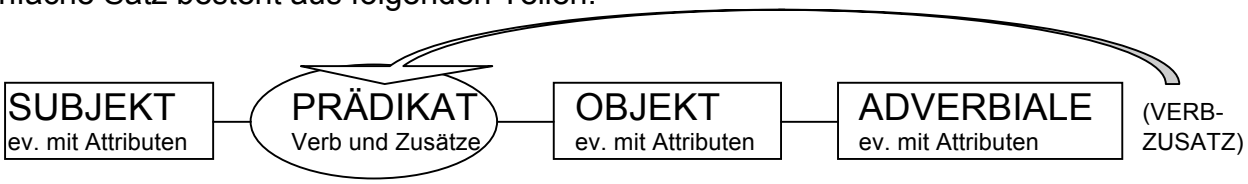
Die Tür zum Flugzeug schließen.

Den roten Teppich ausrollen.

Mit allen diplomatischen Ehren im Bundeshaus empfangen werden.

Wie entsteht eine verbale Wortkette?

Der einfache Satz besteht aus folgenden Teilen:



Wenn wir **das Subjekt weglassen** und das konjugierte **Verb in den Infinitiv** (=Grundform) setzen, erhalten wir die **verbale Wortkette**.

Der Bundesweibel	rollte	den roten Teppich	für den Empfang	aus.
⇩	⇩	⇩	⇩	
----------	*ausrollen*	*den roten Teppich*	*für den Empfang*	

⇨ ***Den roten Teppich für den Empfang ausrollen.***

~~Der Gast aus Timbuktu~~ ~~wird~~ *werden* in Bern mit allen diplomatischen Ehren empfangen.

...In Bern mit .....

Bilde die verbale Wortkette:

1. Man schließe die Flasche nach Gebrauch. ... *Die Flasche nach Gebrauch schließen.* .....

2. Sie wartete auf den Zug. .....

3. Ich genieße die warme Sonne. .....

4. Bei Regen betritt man den Rasen nicht. .....

5. Wir hörten den ganzen Match auf DRS3. .....

6. Nach dem Schießen machst du auf jeden Fall die Entladekontrolle. .....

.....

7. Wir gehen miteinander ins Kino. .....

8. Den Schirm vergesse ich nicht. .....